

53. Jahrgang

HEIDECK AKTUELL

BÜRGERBLATT

Information - Austausch - Leben vor Ort

November 2025

Sommerleseclub ein großer Erfolg

Auch in diesem Jahr hatte das Team der Stadtbücherei Heideck zum Sommer-Lese-Club während der Sommerferien aufgerufen. Dabei konnten in der Bücherei im Bürgerhaus St. Benedikt Bücher ausgeliehen und natürlich auch gelesen werden. Zur Kontrolle musste zu jedem Buch eine Karte mit Fragen ausgefüllt werden, die dann als Los für die Preisverteilung galt. Das war auf große Resonanz gestoßen, denn 78 Leserinnen und Leser aus den Klassen 1 bis 7 hatten sich dazu angemeldet.

Groß war nun die Spannung, als wenige Tage nach Schulbeginn im vollbesetzten Saal im Bürgerhaus St. Benedikt die Ergebnisse bekanntgegeben wurden. Petra Kirchdorffer und ihr Team hatten auf mehreren Tischen die Preise ausgelegt. Sie waren von Heidecker Unternehmern und der Stadt gespendet worden. Das Los hatte darüber entschieden, wer Spiele, Sitzkissen, Volleyball, Dauerkarten fürs Freibad, Skateboard und viele weitere Sachpreise bekommen sollte.

540 Bücher waren während der Ferien von den Teilnehmern gelesen worden. Den zweiten Platz mit 18 Büchern belegten Benedikt Bräunlein, Lena Köhler, Vanessa Lechner, Lotta Stauber und Marta Stauber. Mit sage und schreibe 39 gelesenen Büchern war Moritz Nonnenmacher der Sieger. Aber auch eine Sommer-Lese-Oase-Challenge hatte es gegeben. Dabei sollte der Platz, an dem am liebsten gelesen wurde, als Geschichte, als Gebasteltes oder als Bild dargestellt werden. Das Los fiel auf Lotta Stauber, die ein Bild von ihrem Lieblingsplatz gemalt hatte. Dafür erhielt sie einen Scooter. Über den Hauptpreis, nämlich einen Kinogutschein, freute sich Clara-Maria Betz. "Uns gehen die Preise aus!", klagte Petra Kirchdorffer. Damit auch im nächsten Jahr eine ähnliche Aktion zur Förderung der Lesefreude durchgeführt werden kann, würde sich das Büchereiteam über weitere Spenden freuen.

Fackelwanderung rund um Heideck

Der Arbeitskreis Tourismus und Kultur lädt herzlich am Freitag,



den 21. November 2025 um 18.30 Uhr zu dieser Fackelwanderung im Rahmen des Heidecker Wanderpasses ein. Treffpunkt ist am Festplatz in Heideck. Der Weg für die Wanderer nach Liebenstadt zum Harrer-Hof. Bei einer Führung dort lernen sie den Biohof und die Bio-Speis kennen. Im Anschluss werden die Wanderpass-Preise bei Imbiss und Getränken (Kosten!) verlost. Nicht anwesende Gewinner werden benachrichtigt. Danach geht es wieder zurück zum Festplatz. Bitte Taschenlampe mitbringen. Die Fackeln werden gestellt. Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Wanderung auf 40 Teilnehmer begrenzt ist. Eine Anmeldung ist bis 17. November bei der Stadt Heideck, Tel: 09177 4940-0 möglich. Weitere Informationen bei Monika Kauderer, Tel: 09177 9181.





Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe (Dezember 2025) des Heidecker Bürgerblattes erscheint am Montag, 1. Dezember 2025. Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist Freitag, der 14. November 2025. Beiträge können per E-Mail an info@heideck.de übermittelt werden.

Müllabfuhr

Es gelten für den Rest- und Bio-Müll jeweils die Termine aus dem Abfuhrplan des Landratsamtes Roth.

Abfuhrgebiet Stadt Heideck und alle Ortsteile

- Mittwoch, 12. November 2025
- Mittwoch, 26. November 2025

Altpapier/gelber Sack

Es gelten jeweils die Termine aus dem Abfuhrplan des Landratsamtes Roth.

Stadt Heideck und alle Ortsteile

• Freitag, 21. November 2025

Gelbe Säcke bitte nicht an die Papiertonne hängen oder anlehnen! Gelbe Säcke neben die Papiertonne legen und nicht hinter die Tonne, da sonst in vielen Fällen der Gehweg blockiert ist.

Container für Gartenabfälle

In der Zeit vom 8. Februar bis 30. November 2025 stehen an folgenden Standorten Gartencontainer bereit:

Heideck – Liebenstädter Straße, gegenüber TSV Sportplatz, und

Seiboldsmühle – Bahnhofsvorplatz

Laibstadt - Schlepperwaschplatz

am Mittwoch, 05. und Donnerstag, 06. November 2025

Kostenlose Annahme: An der Kompostieranlage Pyras können Sie mit PKW und Anhänger anfahren und ebenerdig abladen.

Stadtratssitzung

Am Dienstag, 11. November 2025, findet um 19.30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses eine Sitzung des Stadtrates statt. Änderungen vorbehalten, weitere Termine entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Zahnärztlicher Notdienst

Bitte beachten: Es können sich kurzfristig Änderungen ergeben. Im Internet kann der aktuelle Notdienst nachgelesen werden: www.notdienst-zahn.de Dienstbereitschaft: jeweils von 10 bis 12 Uhr und 18 bis 19 Uhr in der Praxis.

01.11.	lgor Lell	Gartenstr. 1	Greding	08463 9496
02.11.	lgor Lell	Gartenstr. 1	Greding	08463 9496
08.11.	Dr. Bernd Buchholz	Christoph-Sturm-Str. 26	Hilpoltstein	09174 1881
09.11.	Dr. Bernd Buchholz	Christoph-Sturm-Str. 26	Hilpoltstein	09174 1881
15.11.	Dr. Maximilian Wolf	Untermainbacher Weg 7b	Rednitzhembach	09122 777 07
16.11.	Dr. Maximilian Wolf	Untermainbacher Weg 7b	Rednitzhembach	09122 777 07
22.11.	Dr. Helmut Sieghardt	Hauptstr. 7	Thalmässing	09173 9892
23.11.	Dr. Helmut Sieghardt	Hauptstr. 7	Thalmässing	09173 9892
29.11.	Thomas Holdt	Ludwigstr. 5	Schwabach	09122 841 88
30.11.	Thomas Holdt	Ludwigstr. 5	Schwabach	09122 841 88

Wichtige Notfall- und Notrufnummern

Wir veröffentlichen wichtige Notfall- und Notrufnummern regelmäßig im Bürgerblatt, damit diese griffbereit sind bzw. man sich diese evtl. einprägen kann.

Noticity i onzer	110
Notruf/Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt	112
Behördennummer	115
ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Zentraler Notruf für Kartensperren	116 116
Telefonseelsorge ev. / kath.	0800 111 0 111 / 0800 111 0 222
Krisendienst Mittelfranken für Menschen in seelischen Notlagen	0800 6553000 oder 0911 4248550

in seelischen Notlagen Kinder- u. Jugendtelefon 116 111 WEISSER RING e. V. Opfertelefon 116 006 Hilfe für Frauen in Not Roth/Schwabach 09122 982080 Giftnotruf 0911 3982451

Apothekennotruf 0800 00 22833 Festnetz (kostenlos)

N-Ergie/Stromnotruf 0800 2342500 Telekom Service Hotline

0800 3301000 Störungen Festnetz 0800 3202202 Störungen Mobilfunk

09171 81-4500 Pflegestützpunkt

14

27

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und Feiertagen

Notruf/Polizei

Infos: https://tierarztnotdienstmittelfranken.de



Einwohnerzahlen

im September 2025 Geburten: Zuzüge: Sterbefälle: 4 Wegzüge:

Stand zum 30. September: 4740

Impressum

Herausgeber: Stadt Heideck

> Marktplatz 24 91180 Heideck

Telefon: 09177 4940-0 Fax: 09177 4940-40 http://www.heideck.de E-Mail: info@heideck.de

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag: 8 bis 12 Uhr und Donnerstag: 13 bis 18 Uhr



Sicherung der Gehbahnen im Winter

Zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz haben die Vorder- und Hinterlieger an allen Straßen die Gehbahnen der an ihr Grundstück angrenzenden oder ihr Grundstück unmittelbar erschließenden Straßen auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu halten. Dies betrifft den Gehsteig oder, wenn kein Gehsteig vorhanden ist, eine ausreichende Breite der Straße (ca. 1 Meter) vor dem Grundstück. Hier muss der Anlieger für das Räumen und Streuen selbst sorgen.

Gemäß der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und Sicherung der Gehbahnen im Winter haben die Anlieger die Sicherungsfläche (Gehsteig oder ausreichende Breite an der Straße) an Werktagen ab 7.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8.00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Glätte mit geeignetem abstumpfendem Material (z.B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren erforderlich ist.

Räumgut ist neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fuß-

gängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Streugut (z.B. Sand, Splitt) darf während der Lagerung, damit es nicht zu Klumpen zusammenfriert, mit etwas Streusalz (10%) versetzt werden. Ausnahmsweise dürfen salzhaltige Mittel auf Treppen, Stufen sowie starken Steigungen verwendet werden.

Winterdienst an gemeindlichen Straßen in Heideck

Wie schon in den vergangenen Wintern wird auch diesmal der städtische Winterdienst an gemeindlichen Straßen in Heideck eingeschränkt durchgeführt.

Gemäß rechtlicher Definition besteht für die Stadt nur dann eine Räum- und Streupflicht, wenn eine Straße bzw. ein Straßenabschnitt für den Fahrverkehr verkehrswichtig und gefährlich ist. Beides, verkehrswichtig und gefährlich, muss gleichzeitig erfüllt sein. Verkehrswichtig sind Hauptverkehrs- und Durchgangsstraßen, auf denen erfahrungsgemäß mit stärkerem Verkehr zu rechnen ist. Gefährlich sind Bereiche, an denen der Kraftfahrer die von der Glätte ausgehen-

de Gefahr nicht ohne weiteres erkennen und meistern kann. Kommt es im Winter zu starken Schneefällen oder bildet sich starkes Glatteis durch z. B. Eisregen, so werden auch die Straßen geräumt bzw. gestreut, die nicht mehr grundsätzlich durch den städtischen Winterdienst betreut werden. Sie werden aber erst geräumt bzw. gestreut, wenn die anderen, verkehrswichtigeren Straßen geräumt bzw. gestreut wurden.

Weiterhin bittet die Stadtverwaltung, Kraftfahrzeuge so zu parken, dass der Winterdienst an öffentlichen Straßen nicht behindert wird. PKWs und LKWs sollten möglichst auf privaten Parkflächen abgestellt werden. Sollten auf öffentlichen Straßen trotzdem Kraftfahrzeuge abgestellt und ein Räumen durch städtische Fahrzeuge nicht möglich sein (z.B. wegen einer zu geringen Restbreite der Fahrbahn), wird darauf hingewiesen, dass diese Straße dann nicht geräumt werden kann. Wir bitten, dies unbedingt zu beachten, damit der Winterdienst gewährleistet werden kann. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.



Das mobile Repair-Cafe kommt nach Heideck

Es ist Einsatz Nummer Neun: Nachdem sich das mobile Repair-Café bewährt hat, macht es am Samstag, 22. November 2025, in Heideck Station. Von 14 bis 17 Uhr stehen Ehrenamtliche im Bürgersaal des Rathauses Interessierten mit Rat und Tat zur Seite und kümmern sich um defekte Geräte und Maschinen.

In Allersberg, Georgensgmünd, Hilpoltstein, Roth, Spalt und Wendelstein haben sich schon feste Repair-Cafés etabliert – weitere sind derzeit im Aufbau. Weil aber die Idee auch in andere Landkreiskommunen getragen werden soll, entstand in Kooperation mit den bestehenden Repair-Cafés und "für einander", die Idee, ein "mobiles" Team ins Leben zu rufen, um einen Nachmittag auch dort anzubieten, wo es (noch) keine entsprechende

Anlaufstelle gibt. Dies wird auch von den Kommunen des Landkreises unterstützt. Die ehrenamtlichen Teams der Repair-Cafés möchten dem Trend entgegenwirken, dass immer mehr elektronische und mechanische Geräte, aber auch Kleidungsstücke, schon nach wenigen Jahren zu Elektroschrott oder Abfall werden. Sie wollen ein Zeichen gegen die Wegwerfgesellschaft setzen und mit ihrem Engagement helfen, Müll zu vermeiden und Ressourcen zu schonen.

Nach Einsätzen in Thalmässing, Büchenbach, Rednitzhembach, Wendelstein, Abenberg, Allersberg, Greding und Kammerstein öffnet das mobile Repair-Café nun in Heideck seine Pforten. Blicke über die Schulter des Reparateurs und das aktive Mitmachen sind erlaubt und für

manchen Besucher eine neue und wertvolle Erfahrung. Zeitgleich schaffen sie einen wertvollen Beitrag für die Umwelt. Für die Verpflegung - Kaffee und Kuchen - sorgt der Frauenbund Heideck.

Damit sich die Reparateure gut vorbereiten können ist es notwendig, die Geräte vorher bis zum 11. November 2025 bei "für einander" anzumelden. Willkommen sind auch Besucherinnen und Besucher, die sich über die Arbeit der Repair-Cafés informieren oder zukünftig selbst als Reparateur/in bei einem der Repair Cafés oder im mobilen Team mitwirken möchten. Für Rückfragen/Anmeldungen steht "für einander" im Landratsamt Roth telefonisch unter (09171) 81-1125 oder per Mail fuereinander@lraroth.de gerne zur Verfügung.



Sammelplätze für Glas, Blech, etc.

Aus gegebenem Anlass weist die Stadtverwaltung darauf hin, dass die Stadt Heideck nur den Platz für die Containerstandorte für Altglas, Weißblech, Kleider oder auch Gartenabfälle zur Verfügung stellt. Wir haben leider keinen Einfluss auf die Entleerung der Container. Selbstverständlich geben wir der zuständigen Entsorgungsfirma entsprechende Mitteilungen und Hinweise (und dies auch mit Nachdruck), wenn Container voll sind. Leider kommt es derzeit aber doch häufiger vor, dass Container (im Oktober gerade die Weißblechcontainer) teilweise über Wochen nicht geleert werden. Dies ist kein Versäumnis der Stadt Heideck. Wir geben die Mitteilungen und Hinweise immer sofort weiter. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Aufruf zur Bewerbung für das Regionalbudget im Rahmen der ILE Jura-Rothsee

Dem Aktionsbündnis ILE Jura-Rothsee steht auch für das Jahr 2026 ein sogenanntes Regionalbudget zur Verfü-gung. Damit soll eine engagierte und aktive, eigenverantwortliche ländliche Entwicklung vor Ort unterstützt wer-den. Mit dem Regionalbudget können zahlreiche Förderbereiche bedient werden. Vorschläge hierzu sind bis 31.01.2026 bei der Stadt Heideck einzureichen. Weitere Informationen zum Förderprogramm finden Sie auf der Homepage der Stadt Heideck www.heideck.de/aktuelles. Für Fragen hierzu steht Herr Roland Hueber, Tel: 09177/4940-20 gerne zur Verfügung.



DER STARKE SÜDEN

Auszug aus den Wasseranalysen des Jahres 2025 der Wasserversorgungen von Heideck, Liebenstadt und des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Laibstadt-Schloßberg-Gruppe

Die Wasseranalyse wurde durch das Labor AGROLAB-Labor GmbH mit Sitz in Eching am Ammersee durchgeführt. Das Labor ist für Wasseranalysen bei der Deutschen Akkreditierungsstelle akkreditiert.

Wasserwerk - Heideck

Parameter:	Ergebnis:	Einheit:	Grenzwert:
Nitrat	20,0	mg/l	50
Arsen	0,002	mg/l	0,010
Uran	<0,0001	mg/l	0,010
pH-Wert	8,64		6,50 - 9,50
Natrium	5,8	mg/l	200,0
Calcium	29,3	mg/l	
Magnesium	6,7	mg/l	
Kalium	5,0	mg/l	
Gesamthärte	5,7	°dH	
Härtebereich	weich		

Wasserwerk - Laibstadt-Schloßberg-Gruppe

		3	
Parameter:	Ergebnis:	Einheit:	Grenzwert:
Nitrat	8,4	mg/l	50
Arsen	0,007	mg/l	0,010
Uran	0,0032	mg/l	0,010
pH-Wert	8,08	_	6,50 - 9,50
Natrium	1,5	mg/l	200,0
Calcium	35,2	mg/l	
Magnesium	8,2	mg/l	
Kalium	4,9	mg/l	
Gesamthärte	5,9	°dH	

weich

Wasserwerk - Liebenstadt

Härtebereich

Parameter:	Ergebnis:	Einheit:	Grenzwert:
Nitrat	20,0	mg/l	50
Arsen	0,002	mg/l	0,010
Uran	<0,0001	mg/l	0,010
pH-Wert	8,40		6,50 - 9,50
Natrium	5,5	mg/l	200,0
Calcium	31,7	mg/l	
Magnesium	5,9	mg/l	
Kalium	4,9	mg/l	
Gesamthärte	5,8	°dH	
Härtebereich	weich		

Für weitere Fragen zu den Wasseranalysen steht Herr Muschaweck, Tel: 09177/4940-31 oder andreas.muschaweck@heideck.de gerne zur Verfügung. Gerne können Sie die vollständigen Untersuchungsberichte einsehen bzw. wir können Ihnen diese gerne per E-Mail zusenden.

Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember ist der 14. November 2025 Beiträge per Mail bitte an: info@heideck.de





Seniorenbeirat der Stadt Heideck



Seniorenbeirat der Stadt Heideck, Marktplatz 24, 91180 Heideck info@heideck.de, maria.allmannsberger@gmx.de

Vortrag: "Hilfe, wo ist mein Enkel hin....?

Am Mittwoch, den 5. November 2025 um 16.00 Uhr im Bürgersaal.

Hanna Müller wird bei diesem Vortrag etwas Ordnung in Ihre Bilddateien bringen, Ordner erstellen, die Galerie auf Vordermann bringen und grundsätzlich Fragen zum Thema Photographie mit dem Smartphone beantworten.

Bitte mitbringen: Ihr Smartphone, gute Laune und eine große Portion Neugier.

Frühstück 60+

Am Dienstag, den 11. November 2025 um 9.00 Uhr im Bürgerhaus St. Benedikt.

Der Seniorenbeirat bietet ein leckeres Frühstück für alle Bürgerinnen und Bürger 60+ an. Anmeldung bei Maria Allmannsberger bis 7. November 2025 unter Tel: 09177 1457. Eine Spendenbox wird aufgestellt.

Bürgersprechstunde im Bürgersaal

Am Donnerstag, den. 13. November 2025 von 10.00 bis 11.30 Uhr.

Claudia Pollak und Maria Allmannsberger bieten individuelle Beratungen für Seniorinnen und Senioren und deren Angehörige an. Kommen Sie vorbei und sprechen mit uns.

Der Mittagstisch in der Stadthalle

Am Mittwoch, den 19. November 2025 um 12.00 Uhr.

Angeboten wird

Hauptspeise: Curry-Gemüselasagne mit buntem Salat

Nachtisch: Mousse au Chocolat mit Früchten

Bitte bei der Anmeldung 10.- € bezahlen. Anmeldeschluss ist Freitag, der 14. November 2025.

Beim Mittagstisch im November werden die 10.- € für den Mittagstisch im Dezember

in der Stadthalle eingesammelt.

Sturzprophylaxe

Am Dienstag, den 25. November 2025 um 10.00 Uhr im Bürgersaal.

Der Seniorenbeirat bietet kostenlos eine Sturzprophylaxe an. Bequeme Kleidung ist angebracht.

Zu allen Terminen bieten wir einen Hol- und Bringdienst an. Bei Bedarf oder sonstigen Fragen melden Sie sich bitte bei Frau Claudia Pollak, Tel: 09177 3069476

Claudia Pollak,

1. Vorsitzende



"Wenn es draußen dunkel wird"

HEIDECK +Kultur

Passend zur Tageszeit, zur Jahreszeit, zur Lebenszeit und zur Zuversicht. Manche Märchen sind Trost und sind Hoffnungsschimmer. Die Tage sind kürzer geworden, die Ernte ist gut versorgt, das Jahr

neigt sich allmählich. Da kann eine Märchenstunde Wunder wirken und dem liebevollen Blick auf andere und auf sich selbst Zusammenhänge erschließen, die verbinden und trösten.

Der Arbeitskreis Tourismus und Kultur hat Reingard Fuchs aus der Märchenerzählerei, die in diesem Jahr ihr 25. Bestehen feiert, am Samstag, den 15. November 2025 um 17.00 Uhr in den Bürgersaal des Rathauses eingeladen. Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei, Spenden werden dankend angenommen.

Gedenken an die Geschehnisse der Reichspogromnacht

Am 9. November 1938 brannten in Deutschland viele Synagogen – äußeres Zeichen systematischer Verfolgung jüdischer Bürger. An dieses grausame Unrecht soll am Sonntag, 9. November, um 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Heideck (An der Kappel) erinnert werden.

Gestaltet wird die Feierstunde mit Lesungen und Klezmer-Musik, dargeboten vom Claus Raumberger Ensemble. Die Sängerin Juliane Ossadnik interpretiert jiddische Lieder.



Erzählcafe

Im November findet kein Erzählcafé

Filmnachmittag im Bürgersaal

Der VdK Ortsverband Heideck lädt sehr herzlich Mitglieder, Bürgerinnen und Bürger zu einem Filmnachmittag am Mittwoch, den 12. November 2025 um 14 Uhr, in den Bürgersaal des Rathauses in Heideck, ein. Wenzel Kräußl zeigt einen Film über die Stadt Heideck mit seinen Ortsteilen und über das gesellschaftliche Leben während eines Jahres. Die Aufnahmen entstanden in den Jahren 1993 und 1994.

Der VdK Ortsverband freut sich auf zahlreiche Interessenten. Für das leibliche Wohl sorgt das VdK Team. Der Eintritt ist wie immer beim VdK frei.



Regionalmarkt & Naturkostladen

- ♥ Wurstwaren- und Käsetheke
- ♥ unverpacktes Obst & Gemüse aus biologischem Anbau
- ♥ Trockensortiment in Mehrweg-Pfandgläsern
- ♥ Sauerteigbrot und weitere Vollwertbackwaren
- ♥ wöchentlich wechselndes Fleisch vom regionalen Biobauern ...und viele weitere Lebensmittel aus biologischem Anbau

Di, Do, Fr: 8.30-12.30 und 14.30-18.00 Uhr | Sa: 8.30-12.30 Uhr Bahnhofstr. 11, 91180 Heideck | www.die-kleine-markthalle.de





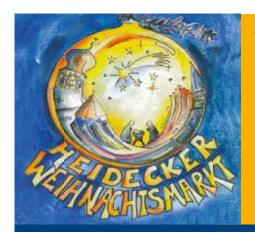












Heidecker Weihnachtsmarkt

1. Adventssamstag 29.11.2025 von 14.30 bis 22 Uhr

- Andacht zur Krippeneröffnung in der KiD-Scheune
- Lichterzug der Heidecker Kinder mit dem Heidecker Christkind zum Marktplatz
- Einschaltung der Weihnachtsbeleuchtung
- Bücherflohmarkt in der Bücherei im Bürgerhaus St. Benedikt

Ein detailliertes Programm finden Sie demnächst auf den Plakaten und unter www.heideck.de

Das Weihnachtsrätsel findet auch in diesem Jahr für alle Heidecker Kinder statt. Wie in den letzten Jahren wird es vom 1. bis zum 3. Advent ein Weihnachtsrätsel in unserer Gemeinde geben und wir laden hiermit herzlich alle Kinder (bis 12 Jahren) von Heideck zur Teilnahme ein. Die Rätselzettel werden kurz vor dem 1. Advent über die Heidecker Schule und die Kindergärten verteilt oder können im Rathaus abgeholt werden.

Illustration: Elke Waldmüller

Herzliche Einladung an alle Kinder zum großen



Das Weihnachtsrätsel findet auch in diesem Jahr für alle Heidecker Kinder statt. Wie in den letzten Jahren wird es vom 1. bis zum 3. Advent ein Weihnachtsrätsel in unserer Gemeinde geben und wir laden hiermit herzlich alle Kinder (bis 12 Jahren) von Heideck zur Teilnahme ein.

So funktioniert es

Mit dem Rätselzettel müsst ihr die Aufgaben zu den Stationen lösen, die Buchstaben suchen und daraus ergibt sich dann ein Lösungssatz. Schreibt das Lösungswort auf den Teilnahmezettel und werft diesen bis zum 14. Dezember 2025 in die Losbox an der Krippe ein. Die Gewinner werden im Anschluss benachrichtigt und der Gewinn kann natürlich noch vor Weihnachten abgeholt werden.

Der Weg des Weihnachtsrätsels ist so erstellt, dass er die Familie zu einem gemeinsamen Spaziergang einlädt. In diesem Jahr werden einige Ortsteile mit einbezogen, so dass der Spaziergang gegebenenfalls auf Etappen aufgeteilt oder mit dem Auto "verbunden" werden kann. Natürlich ist er auch für den Kinderwagen geeignet, damit auch die Kleinsten den Weg schaffen.

Die Rätselzettel werden kurz vor dem 1. Advent über die Heidecker Schule und die Kindergärten verteilt. Weitere Rätselzettel gibt es im Rathaus bei der Stadtkasse oder als Download unter www.heideck.de.



Kirchliches katholisch

Messfeier im BRK-Seniorenhaus

Am Samstag, den 8. November 2025 und Samstag 22. November 2025 um 16.00 Uhr Hl. Messe im Raum der Begegnung.

Grablichter für Allerheiligen

Um die Verbundenheit mit unseren Verstorbenen auszudrücken, werden wieder während der Gottesdienste an Allerheiligen Grablichter in allen Pfarr- und Filialkirchen gesegnet, die dann von den Gläubigen mitgenommen werden können. Diese Grablichter können Sie dann auf die Gräber ihrer lieben Verstorbenen stellen. Für eine kleine Spende für die jeweiligen Kirchen sind wir sehr dankbar. Wenn Sie an Allerheiligen und Allerseelen nicht an die Gräber ihrer Verstorbenen kommen können, so können Sie das Grablicht für Ihre Verstorbenen auch beim Friedhofskreuz abstellen oder mit nach Hause nehmen und dort für Ihre Verstorbenen beten.

Gottesdienste an Allerheiligen und Allerseelen

- In Selingstadt am Samstag, 1.11.2025 um 8.30 Uhr Hl. Messe mit anschl. Gräbersegnung
- In Aberzhausen um Samstag, 11.11.2025 um 8.30 Uhr Hl. Messe mit anschl. Gräbersegung

- In Heideck am Samstag, 1.11.2025 um 10.00 Uhr Pfarrgottesdienst in der Stadtpfarrkirche, um 14.00 Uhr Andacht und Gräbersegnung am Friedhof
- In Laibstadt am Samstag, 1.11.2025 um 10.00 Uhr Pfarrgottesdienst in der Pfarrkirche, um 14.40 Uhr Andacht mit Gräbersegnung
- In Liebenstadt am Sonntag, 2.11.2025 um 10.00 Uhr Hl. Messe mit anschl. Gräbersegnung
- In Schloßberg am Sonntag, 2.11.2025 um 8.30 Uhr Hl. Messe mit anschl. Gräbersegnung um 14.00 Uhr Allerseelenrosenkranz

Fraueneinkehrtag

Am Samstag 8. November 2025 um 14.00 Uhr Fraueneinkehrtag im Bürgerhaus St. Benedikt mit dem Thema: "Von Gott ein Leben lang getragen". Der KAB Kreisverband Roth- Hilpoltstein lädt hierzu herzlich ein.

Frauenfrühstück

Am Mittwoch, den 12. November 2025 ab 9.00 Uhr findet im Pfarrheim Liebenstadt ein Frauenfrühstück statt. Der Kostenbeitrag beträgt 5 €. Es wird neben einem leckeren Frühstück auch wieder einen Vortrag geben mit dem Thema: "Vorsorge für den Notfall - Patientenverfügung?

Vorsorgevollmacht? Was ist das? Was braucht man?" Herr Gerhard Kunz vom Pflegestützpunkt Roth erklärt in seinem Vortrag alle wichtigen Vorsorgemöglichkeiten. Und was in die Notfallmappe gehört

Pfarrfamilienabend

Am Samstag, 22. November 2025 18.30 Uhr Vorabendmesse mit Combonimissionar Pater Günther Hofmann aus Ellwangen. Anschließend sind Alle um 19.30 Uhr zum Pfarrfamilienabend im Bürgerhaus St. Benedikt eingeladen. Dort wird Pater Günther über die Arbeit von Bruder Hans Eigner im Südsudan berichten.

Kinderkirche

Am Sonntag, den 23. November 2025 10.00 Uhr Kinderkirche im Bürgerhaus St. Benedikt, anschl. Mittfeier der Eucharistie in der Stadtpfarrkirche.

Einstimmung in den Advent

Am Donnerstag, 27. November 2025 um 19.30 Uhr "Einstimmung in den Advent"









"Introitus Interruptus": Das besondere Kirchenkonzert

Erleben Sie Frankens beliebtesten Komödianten einmal etwas anders: Multitalent Volker Heißmann präsentiert einen heiter-besinnlichen Abend voller Erzählungen, Gesang und Glauben. Zusammen mit dem Pavel Sandorf Quartett widmet sich der Fürther Entertainer bekannten weltlichen und geistlichen Melodien. Auf dem Programm stehen wunderschöne Kirchenlieder sowie zeitlose Hits von Frank Sinatra, Nat King Cole, Udo Jürgens sowie ein schwungvolles Gospel-Medley zum Mitklatschen.

Darüber hinaus berichtet Heißmann einfühlsam und augenzwinkernd von persönlichen Erfahrungen und Begegnungen. Er erzählt von seinem eigenen Weg zum christlichen Glauben und seiner Beziehung zur Kirche. Und der leidenschaftliche Parade-Komödiant hat natürlich jede Menge witziger Anekdoten im Gepäck.

"Introitus Interruptus" ist ein ganz besonderes Vergnügen und zugleich das etwas



andere Kirchenkonzert in einem einmaligen Rahmen. Volker Heißmann beweist damit, dass sich leise Töne und lautes Lachen perfekt ergänzen!

Dieses besondere Kirchenkonzert findet am Mittwoch, den 4. März 2026 um 19:30 Uhr Kath. Kirche "St Johannes der Täufer" in Heideck statt. Der Vorverkauf startet ab 10. November 2025 im Heimerl's Marktplatzlädchen am Marktplatz in Heideck, eine Eintrittskarte kostet 35 €.

Versammlung des Krankenpflegevereins Heideck

Der Krankenpflegeverein Heideck lädt alle Mitglieder, aber auch Nichtmitglieder, herzlich zur Jahreshauptversammlung im Jahr 2025 ein. Die Versammlung findet am Samstag, den 15. November 2025 um 14:30 Uhr im Bürgerhaus St. Benedikt statt.

Nach der Begrüßung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer wird es einen Vortrag von Frau Ingrid Gerstner vom Hospizverein des Landkreises Roth zum Thema "Beistand in schwierigen Zeiten" geben. Es schließt sich der Kassenbericht und die Entlastung des Vorstands an.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung besteht erneut die Möglichkeit, den Blutdruck und den Zuckerwert kostenlos durch Fachkräfte der Caritas Sozialstation Hilpoltstein bestimmen zu lassen.





Ihr Recht in besten Händen

Hauptstraße 27, 91180 Heideck • 09177 / 4850 888 • 0151 4030 2598 info@jaeger-rechtsanwaltskanzlei.de • www.jaeger-rechtsanwaltskanzlei.de



"Unter Heiden" ein voller Erfolg

Mit dem Essay "Unter Heiden" über seinen katholischen Glauben im SZ Magazin gewann Tobias Haberl 2023 einen Deutschen Journalistenpreis. Haberl, ledig, kinderlos, charakterisiert sein Lebensumfeld als linksliberal und kirchenkritisch und hat im Freundeskreis "zwei lupenreine Atheisten". Wortgewandt war er in der katholischen Kirchengemeinde Heideck zu Gast. In seinem Buch zeichnet er ein, wie er selbst sagt, "verklärendes" Bild seiner konservativ-liberal behüteten Kindheit auf dem Lande, der "Glauben war immer da, aber er lief nebenher, wie Hintergrundmusik". Der (Volks)glaube stellte und stellt heute, nach einem persönlichen Einschnitt, wieder den Rahmen dar, der ihm Sicherheit gibt, in dem er sich frei fühlt und in dem er zur Ruhe kommt.

Haberl "fühlt" sich aufgrund seiner aktiven Glaubensausübung in der heutigen Zeit von seinen Mitmenschen belächelt und unverstanden, er "spürt", dass Menschen um ihn herum nach einem tieferen Sinn suchen, weil sie im modernen Überangebot an Möglichkeiten nur kurzfristige Befriedigung finden. Im aktuellen Zeitgeist sei kein Platz mehr für Mysterien und Stille, für Reflexion und Ritus, dabei sei gerade das Spirituelle Hilfe in einer schnelllebigen Zeit. Haberl schätzt die alten Traditionen, die "Alte Messe", aber auch das Rollenbild von Mann und

Frau ("ist halt so"). Ehrfurcht und Demut ist ihm wichtig. Kirchenreformen wie die Frauenordination sollten diskutiert werden, aber haben in Haberls Augen Zeit. Kirche soll sich nicht ändern, nur besser erklären. Die Kirche ist ihm zu politisch geworden, gibt zuviel dem Zeitgeist nach. Gerade, weil Kirche nicht zeitgemäß sei, sei sie wertvoll und eröffne neue Perspektiven auch auf tagespolitische Themen.

"Warum ich trotzdem Christ bleibe" heißt nicht umsonst der Untertitel seines Buches. Mißbrauchsskandale erschüttern "seine" Kirche, sie dominieren die Schlagzeilen. Haberl fühlt sich als Christ betrogen, er möchte lieber die "strahlende Seite" der Kirche betonen. Natürlich sei die Kirche nicht frei von Fehlern, man dürfe aber nicht alle Kleriker unter Generalverdacht stellen. Wortgewandt beschreibt er seine inneren Zweifel, ob es gerade heute nötig sei, die Sonntagabendmesse zu besuchen. Es hätte keine weiteren Konsequenzen, aber "Jesus soll nicht umsonst gestorben sein".

Die Heidecker Pfarrgemeinderatsvorsitzende Eva Wieland reflektierte jeweils die vorgelesenen Abschnitte des Buches, ehe aus dem gut besuchten Auditorium eigene Gedanken, Begebenheiten und Fragen aufgeworfen wurden. Haberl fand stets zustimmende Worte. Mit persönlichen Gesprächen ging ein "wunderbar bereichernder Abend mit aufbauenden Gedanken" (Wieland) zu Ende.



Kirchliches evangelisch

Gottesdienst mit anschließendem Kirchcafé

Am Sonntag, 2. November 2025, wird um 10.15 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindehaus Heideck gefeiert. Im Anschluss wird herzlich zum Kirchcafé eingeladen.

Buß- und Bettag

Am Buß- und Bettag, 19. November 2025, wird herzlich zum Abendgottesdienst um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Heideck eingeladen. Im Gottesdienst wird Abendmahl gefeiert.

Gottesdienst mit Gedenken an Verstorbene

Herzlich eingeladen wird zum Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, 23. November 2025, um 10.15 Uhr im Gemeindehaus Heideck. Im Gottesdienst wird der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres gedacht.

Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor

Am 1. Advent, 30. November 2025, wird herzlich zum Gottesdienst um 10.15 Uhr im Gemeindehaus Heideck eingeladen. Im Gottesdienst wird Abendmahl gefeiert. Der Kirchenchor umrahmt den Gottesdienst musikalisch.

Evangelische Gottesdienste im BRK-Seniorenhaus Heideck

Im November wird im BRK-Seniorenhaus am 11. November und am 25. November ein evangelischer Gottesdienst gefeiert. Beginn ist um 16.00 Uhr im Mehrzweckraum.

Ökumenisch

Kinderbibeltag

Am Mittwoch 19.11.2025 (Buß- und Bettag – Kinder haben schulfrei) Kinderbibeltag um Thema "Steh auf und Geh!" für alle Kinder ab 6 Jahren im Bürgerhaus St. Benedikt. Es beginnt um 7.30 Uhr mit dem Frühstück, das Programm dauert von 8.00 bis 14.00 Uhr, ab 13.30 Uhr sind alle Eltern, die Zeit haben, herzlich willkommen. Der Kostenbeitrag ist 3 Euro. Bitte Federmäppchen mit Schere und Kleber mitbringen. Anmeldungen sind bis 16.11. an folgende Mail-Adresse möglich: kinderbibeltag.heideck@t-online.de



Laibstadt feiert stimmungsvolle Kirchweih mit umfangreichem Programm

Am dritten Oktoberwochenende war in Laibstadt wieder Kirchweihzeit: Die DJK hatte ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt, das sich über mehrere Tage erstreckte und für beste Stimmung im ganzen Dorf sorgte. Den Auftakt bildete bereits am Donnerstagabend ein gemütliches Beisammensein, bei dem sich zahlreiche Gäste auf die kommenden Festtage einstimmten. Am Freitagabend stand dann der sport-

liche Start auf dem Programm: Die Alten Herren der DJK Laibstadt bestritten ihr erstes Spiel gegen den TSV Meckenhausen. Trotz engagiertem Einsatz musste sich die DJK mit 4:2 geschlagen geben. Anschließend wurde noch lange in geselliger Runde gefeiert.

Am Samstagnachmittag folgte ein Höhepunkt der Kirchweih: Der Kerwabaum wurde traditionell vor dem Sportheim aufgestellt. Direkt im Anschluss trat die Damenmannschaft der SG BV Bergen/DJK Laibstadt gegen den SV Sulzkirchen an. Die Gastgeberinnen überzeugten dabei mit einer

starken Leistung und gewannen deutlich mit 7:0. Der Abend klang bei Musik und bester Stimmung aus. Der Sonntag stand im Zeichen des traditionellen Kerwatanzes. In diesem Jahr traten gleich drei Gruppen – von den Kleinsten bis zu den Erwachsenen – an. Insgesamt 20 Paare tanzten rund um den festlich geschmückten Kerwabaum. Begleitet wurden die Tänze von humorvollen Gstanzln, die mit

einem Augenzwinkern auf die Ereignisse des vergangenen Jahres zurückblickten. Der Sonntagabend wurde schließlich mit stimmungsvoller Blasmusik gefeiert.

Am Montag fand der gemütliche Ausklang der Kirchweih statt. Viele Besucher ließen sich dabei mit leckeren Gerichten verwöhnen und genossen den Abschluss eines rundum gelungenen Festwochen-

Optional:





mory-haustechnik.de/karriere

Bei Mory fühl' ich mich wohl!

Wir suchen Dich als

- Sanitär- und Heizungsinstallateur (m/w/d)
- Elektroinstallateur (m/w/d)

Optional: **4-Tage-Woche** im Wechselmodell (alle zwei Wochen Freitag bis Montag frei)

Beide Berufsbilder haben bei uns auch die Möglichkeit auf Weiterbildung zum **Kundendienstmonteur** (m/w/d).

Weitere Infos, Vorteile und Bewerbung findest du auf unserer Website oder scanne einfach den QR-Code.

Mory GmbH

Nordring 8 | 91785 Pleinfeld | 09144 / 92 94 0





HVV-Spende für Seniorenbeirat

Große Freude herrschte beim Seniorenbeirat über die großzügige Spende des Heimat- und Verkehrsvereins (HVV). Der Vorsitzende Rainer Kispert und sein Stellvertreter Thomas Brüchle übergaben einen symbolischen Scheck über tausend Euro an die Vorsitzende des Beirats, Claudia Pollak. Der Heimat- und Verkehrsverein wolle beim Spenden die Senioren nicht vergessen, sagte Kispert, nachdem zuletzt die Schulkinder mit einer Fahrt ins Theater und der Trommlerhaufen bedacht wurden. Der Verein erwirtschafte das Geld beim Heimatfest, informierten die beiden. "Macht etwas Schönes daraus!", wünschten sie den Senioren. Der gesamte Beirat, der sich zu einer Sitzung im Bürgersaal versammelt hatte, bedankte sich sehr herzlich bei den Spendern.

Spaziergang auf dem Schloßberg

Trotz zwischenzeitlich heftiger Regenfälle fanden sich ca. 10 Teilnehmer zu dieser Wanderpassführung ein. Aufgrund der Witterung wurde der Rundgang stark abgekürzt. Leider musste auch das Bratwurstgrillen entfallen. Dennoch freute sich Klaus Götz, der die Wanderung leitete und viel Wissenwertes berichten konnte, über die Teilnehmer, die sich nicht vom schlechten Wetter abhalten ließen.





Bio-Kartoffeltag

Der Harrer-Hof in Liebenstadt hatte zum Bio-Kartoffeltag eingeladen, und viele Interessierte kamen. Zur Stärkung gab es Kartoffelsuppe und Kartoffelpizza. Vor allem diese fand großen Anklang, und viele fotografierten in der Bio-Speis das dort aufliegende Rezept. Statt dem Hefeteig bildet eine Mischung von geriebenen Kartoffeln, Eiern und Käse die Unterlage. An diesem Tisch konnte man auch verschiedene Kartoffelsorten verkosten und vergleichen, festkochende und mehlige. Und man erfuhr, welche Sorte wofür gut geeignet ist. Aber auch Süßes gab es zur Stärkung: Die katholische Landvolkbewegung bot Kaffee und Kuchen gegen eine Spende für die Aktion "Minibrot" an. Der Erlös kommt Projekten im Senegal zugute.

Großer Andrang war bei den Hofführungen. Die erste war eine Kinderführung zum Kennenlernen des Hofs und der Tiere. Rosalinde Harrer kündete den Besuch "bei unseren Rüsseltieren" an, worauf ein Kind"Elefant" antwortete. "Nein, der passt nicht in unseren Stall", erfuhren die Kin-

der, und es ging zu den beiden Schweinen. "Die halten wir nur für unsere Familie. Wir füttern sie mit Bio-Futter, aber als Bio-Schweine vermarkten könnten wir sie nicht, denn uns fehlt der Auslauf", erläuterte die Bäuerin den Eltern. Nächste Station war der Stall. Weil die Rinder das für sie leicht erreichbare Gras bereits gefressen hatten, schob Rosalinde Harrer mit dem Traktor das Gras näher ans Vieh. Den Unterschied zwischen störrischem Stroh zum Einstreuen und weichem, aromatischen Heu zum Verfüttern erfuhren die Kinder durch Riechen und Fühlen. Im Stall war viel Platz, denn ein Teil der Rinder ist draußen auf der Weide, informierte Rosalinde Harrer, Jüngere waren auf einer Wiese gleich hinter dem Stall. "Das ist unsere Anlern-Weide, denn die Kälber müssen lernen, dass ein Elektrozaun ihre Fläche begrenzt." Weiter ging's zu den kleinen Kälbern. Das jüngste durften die Kinder streicheln. Ebenso ein Huhn, das die Bäuerin aus ihrem geschützten Auslauf geholt hatte.





Waldbrand bei Laffenau

Das Waldhaus zwischen Laffenau und Seiboldsmühle war Ziel vieler Feuerwehrfahrzeuge bei der heurigen Großübung im Rahmen der Brandschutzwoche. Kommandant Dominik Krammer wollte den Einsatz bei einem Brand in einem großen Waldgebiet üben. 85 Einsatzkräfte waren beteiligt, dazu als "Vermisste" bzw. "Opfer" acht Statisten. Dort

im Staatswald gibt es einen Unterflurhydranten an der Straße von Laffenau nach Seiboldsmühle. Mit Wasser aus dem Tanklöschfahrzeug und dem Hydranten konnten die Heidecker und die Laffenauer Wehren sehr rasch löschen. Nachschub brachten die Ortswehren, die Schläuche von anderen Hydranten und vom Weiher legten und mit Güllefässern voll Wasser kamen. Weit mehr als ein Kilometer Schläuche wurde verlegt. Man benötigte eine Ansaugpumpe und zwei Verstärkerpumpen, um das Heidecker Feuerwehrauto zu speisen. "Im Großen und Ganzen hat alles gut funktioniert", lobte Kommandant Krammer. Kreisbrandinspektor Christian Schneider, der langjährige Kommandant, lobte auch die Suche nach den vermissten Jugendlichen, die geklappt hat. Er bedankte sich bei allen Beteiligten für ihren Einsatz. "Wenn wirklich ein Waldbrand ist, sollten die Kameraden an eine Nachalarmierung denken, vor allem wenn es heiß und der Waldboden trocken ist. Bürgermeister Ralf Beyer bedankte sich, dass so viele Feuerwehrleute aus allen Ortswehren sich beteiligten.









Dann bewirb Dich bei uns als

BERUFSKRAFTFAHRER!



Für Sammlung Bioabfälle

- keine Übernachtungen
- wöchentlich wiederkehrende Tagestouren -Umkreis ca. 75 km von Thalmässing (Großraum Nürnberg)



Bitte sende uns Deine Bewerbungsunterlagen per Email an: Bewerbung@altfett-lesch.de



www.altfett-lesch.de



Für Sammlung Altspeisefett

- 1-2 Übernachtungen/pro Woche im Hotel
- Individuelle Touren

* nach der Probezeit. Grundgehalt + Spesen + Sonderleistungen

WIR BIETEN DIR: ₩₩₩₩₩₩₩₩₩













Erinnerungen an die gute alte Schulzeit

Hans Köstler hatte für im Oktober zum Klassentreffen der Jahrgänge 1943-45 in die Gaststätte "Lindwurmbräu" geladen. Von 16 Personen schafften es 12 ehemalige Schulkinder zu kommen. Wer erinnert sich nicht an seine eigene Schulzeit? Plötzlich war man mit Kindern aus Selingstadt, Schlossberg und Liebenstadt in einer Klasse. Damals war das heutige Rathaus das Schulgebäude. Im jetzigen Bürgersaal gab es den Turnunterricht. In einer Klasse wurden mehrere Jahrgangsstufen zusammen unterrichtet. Natürlich kann man Schule damals nicht mit der Schule heute vergleichen. Jede Zeitepoche hat seine Besonderheit. Trotzdem ist man sich einig: "Wir hatten eine schöne, ruhige Kindheit in Heideck".



"Vielfalt als Stärke" bei der Consumenta

20 Jahre Gemeinschaftsauftritt bei der Consumenta - der Landkreis bietet den Messebesuchern in Halle 4 "ENBAU - Bauen und Wohnen" wieder eine breite Palette von Angeboten. Am Gemeinschaftsstand der Kreisentwicklung stellen sich abwechselnd innovative Aussteller vor. Außerdem informiert die Kreisentwicklung über die vielfältigen "original regional" Angebote aus dem Landkreis – von der Gastronomie bis zur Direktvermarktung und präsentiert die neue Sonderkulturen-Broschüre.

Auch im Jubiläumsjahr wartet der Landkreis wieder mit zwei ganz besonderen Aktionstagen auf: Am 2. November findet die Weihnachtsstollenprüfung der Bäckerinnung Mittelfranken Süd und am 9. November der Presssackwettbewerb des Landkreises statt. Zudem wird es am Landkreisstand wieder ein spannendes Gewinnspiel mit attraktiven Preisen geben – der Besuch lohnt sich also auf jeden Fall.

Wer beim Messerundgang eine Pause einlegen möchten, dem legen wir unseren "Landkreis Biergarten" ans Herz. Lassen Sie sich mit "original regional" Gerichten und Getränken verwöhnen – ebenfalls in Halle 4.

Am Gemeinschaftsstand der Metropolregion in Halle 4A sind unter dem Motto "Heimat für Regionalprodukte – Wissen.Schmecken.Erleben" auch "original regional" Erzeuger aus dem Landkreis Roth mit ihren besonderen Produkten vertreten.

Die Consumenta findet vom 1. bis 9. November in der Messe Nürnberg statt.

WIR KAUFEN IHR AUTO!!! SDEKAutomobile

Besichtigung vor Ort / bei uns in der Firma direkt an der Ausfahrt Röttenbach Nord. Faires und marktorientiertes Angebot. Ihre Zufriedenheit ist unser Anspruch!

E-Mail: info@SD-Automobile.com
Tel. +49(0)9172 700 6611 | Mob. +49(0)160 94787718
SD-Automobile | Inh. Seiwerth Dietmar
Zeppelinstr. 10 | 91187 Röttenbach



Familientag auf dem Schloßberg

Der Oma-Opa-Nachmittag hat im Rahmen des Heidecker Ferienprogramms in den letzten drei Jahren zahlreiche Gruppen aus Enkelkindern und Großeltern auf den Schloßberg gelockt. Die CSU Heideck nutzte die malerische Kulisse des über 600 Meter hohen Berges, um bei herausfordernden Spielen, geselligem Miteinander und liebevoll gepflegten Spielplätzen Generationen zusammenzubringen. Da in der Vergangenheit auch viele Eltern ihre Kinder zu der Veranstaltung begleitet haben, wurde das Event in diesem Jahr kurzerhand zum "Familientag" erweitert. Noch mehr Besucher fanden daraufhin ihren Weg zum Schloßberg, wo sie zu Beginn des Familienerlebnispfades eine Orientierungskarte sowie ein Buchstabenrätsel in Empfang nahmen. Den Weg säumten spannende Stationen mit Lösungshinweisen, wie die im Dickicht versteckten Waldbewohner, der Ritterspielplatz und der Bienenlehrpfad. Der Rundweg endete schließlich am Niedrigseilgarten. Dort befindet sich die "neue Seilbahn" - zugleich das Lösungswort des Buchstabenrätsels.

Während die Kinder sich am Niedrigseilgarten austoben und die neue Attraktion ausprobieren konnten, genossen die Erwachsenen bei schönem Wetter an bequemen Holzliegen gute Gespräche. Aus dem Pavillon wurden kühle Getränke, Bratwurstsemmeln, Kaffee und selbstgebackene Kuchen gereicht. Als Belohnung für das gelöste Rätsel durften sich die Kinder ein kleines Geschenk aussuchen, ein gelungener Abschluss für einen abwechslungsreichen Tag. Die CSU Heideck freute sich über die zahlreichen Besucher und die Unterstützung durch die vielen ehrenamtlichen Helfer.



Raumausstattung & Polsterei



Schirrmann - Meisterbetrieb -

Beratung - Bemusterung - Verkauf - Montage

Estriche:

Zementestrich Trockenestriche **Ausaleichsestriche** Verlegung von Dämmungen

Fußböden:

Parkettböden Schleifen von Parkettböden Vinyl- und Designböden Teppichböden, Linoleum, PVC Laminatböden

Sonnenschutz:

Polsterei: Stühle Plissee Markisen Eckbänke Sofa und Sessel Rollo Lamellenanlagen Loungemöbel

Höfener Weg 5 • 91180 Heideck RaumausstattungSchirrmann@t-online.de

Telefon 0151-51 61 95 61



Erster Schultag an der Grundschule

In Bayern war Mitte September der erste Schultag für 132 000 Kinder. 60 davon waren Heidecker, sodass, wie Rektorin Martina Wirsing erfreut feststellte, seit längerer Zeit wieder drei erste Klassen gebildet werden konnten. Kaum reichte der Platz in der neuen Aula für die vielen Angehörigen, die an diesem wichtigen Tag natürlich dabei sein wollten. Etwas skeptisch beäugten einige der Erstklässler zunächst noch die neue Umgebung. Aber ihre Bedenken waren bald verflogen, denn sie wurden von einem abwechslungsreichen Programm auf die Schule eingestimmt. "Bist du bereit?", fragte die Schulleiterin in die Runde und sie erhielt ein vielstimmiges "Jaaa!" zur Antwort.

Zu Beginn aber fand die ökumenische Segnung durch Stadtpfarrer Sebastian

Lesch und Religionspädagogin Gabriele Kukula statt. Der evangelische Pfarrer Christoph Teille war krankheitsbedingt verhindert. Bald hatten die Kinder die Schatztkiste entdeckt. Darin lag unter anderem ein Buch. Das sollte ein Schatz sein? Aber, wenn man erst lesen kann, dann ist ein Buch ein wahrer Schatz. Auch ein Kreuz lag darin, denn der Glaube ist ebenfalls ein Schatz, ebenso die Freundschaft, die durch ein Freundschaftsband symbolisiert wurde. Und schließlich ein Spiegel, denn "auch du selber siehst einen Schatz, wenn du hineinschaust". Die drei Lehrkräfte der ersten Klassen – Anja Wielgosz, Monika Tinnefeld und Julia Hertel – sprachen die Fürbitten für das vorausliegende Schuljahr. Mit dem Vaterunser, dem Segen und dem Lied "Gottes Liebe ist so wunderbar" endete der kirchliche Teil.

"Herzlich willkommen, ihr lieben Leute. In unserer Schule begrüßen wir euch heute", begann die Klasse 4b mit einem Lied. Die Tanzmäuse der Klasse 3a empfahlen: "Lasst uns Freunde sein, wir reichen uns die Hand". Die Klasse 2b beruhigte: "Das Rechnen und das Malen machen wirklich keine Qualen", fügten aber hinzu: "Aber streiten kann der Lehrer gar nicht leiden!" Und auch: "Das Lernen macht mir Spaß, wenn ich groß bin, weiß ich was." Dann fragte die Rektorin: "Worauf freust du dich besonders?" Die Antworten: Freunde, Lesen, Schreiben, Rechnen, und - auf die Pause. Am Schluss erklang das Schullied "Hand in Hand". Dann führten die Lehrerinnen der ersten Klassen die Kinder in ihre Klassenräume.

Die Rektorin hatte einige wichtige Informationen für die wartenden Eltern parat. Sie erinnerte an das Tempolimit vor der Schule und an das Einhalten der gekennzeichneten Parkplätze. Überhaupt sei es am besten, den Schulweg zu Fuß zurückzulegen, denn auch Bewegung schadet nicht. Sie hob die Bedeutung des Schulfördervereins und des Elternbeirats hervor, der an diesem Tag für die Verköstigung der wartenden Angehörigen gesorgt hatte. Und schließlich durften die Eltern ihre Kinder in Empfang nehmen, die ihren ersten Schultag absolviert hatten und stolz ihre Schultüten nachhause trugen.



Getränkevertrieb Abholmarkt RAMBICHLER

info@getraenke-rambichler.de www.getraenke-rambichler.de

Getränkemarkt/Lager/Büro, Oberrödeler Str. 7 91180 Heideck, Tel. 09177/1351 Fax: 09177/1625 Getränkemarkt Heideck, Bahnhofstr. 8 91180 Heideck, Tel. 09177/484565

Getränke-Heimdienst und Abholmarkt • Verleih von Festinventar und Gläser
Getränkeservice für Privat-, Vereins- oder Betriebsfeiern
Gekühlte Getränke bis zur Abholung oder Lieferung • Kühlanhängerverleih
Große Auswahl an Weinen aus Baden-Württemberg, Rheinhessen, Rheinland-Pfalz,
Südtirol und Frankreich • Sekt und Spirituosen

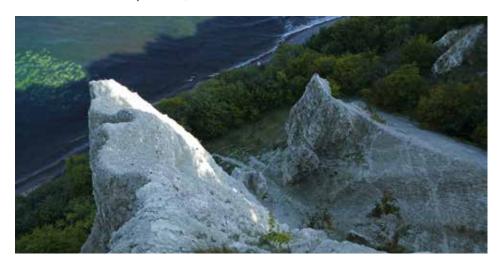


Rügen ist eine Reise wert

Rügen ist die größte und bevölkerungsreichste Insel Deutschlands. Sie liegt vor der Ostseeküste Vorpommerns im Bundesland Mecklenburg-Vorpommern. Wegen ihres gewaltigen Buchenbestands und der weißen Kreidefelsen im Nationalpark Jasmund besitzt Rügen den Status des Weltnaturerbes.

Das Tor zur Insel ist die Hansestadt Stralsund mit zahlreichen Baudenkmälern der Backsteingotik. Durch den Rügendamm und die Rügenbrücke über den zwei Kilometer breiten Strelasund ist Rügen mit dem Festland verbunden. Ostseebäder wie Binz und Sellin mit ihrer typischen Bäderarchitektur, sowie die langen, feinsandigen Badestrände sind ein beliebtes Urlaubsziel. Allein schon die berühmten Kreidefelsen des Königsstuhls im Naturpark Jasmund sind eine Reise wert. Nicht minder interessant sind unter anderem die Seebrücke von Sellin, das Jagdschloss Granitz und der Hafen von Sassnitz. Prora ist mit zweieinhalb Kilometern der längste Gebäudekomplex der Welt und beherbergt neben dem Urlaubsviertel auch das Dokumentationszentrum Prora, das sich der Aufarbeitung der NS-Geschichte verschrieben hat. Auf 40 Meter Höhe führt ein Baumwipfelpfad, auf dessen Plattform man einen beeindruckenden Blick auf die Rügener Landschaft und die Ostsee genießen kann. Ein besonderes Erlebnis ist die Fahrt mit dem "Rasenden Roland", einer mit Dampflokomotiven betriebenen Schmalspurbahn, die rau-

chend und fauchend durch die Insel rollt. Die Audio-Visions-Schau von Manfred Klier, zu der die Volkshochschule im Landkreis Roth herzlich einlädt, findet statt am Freitag, den 14. November 2025 im Bürgersaal des Rathauses Heideck, und am Donnerstag, den 20. November 2025 in der Residenz Hilpoltstein im Saal Johann Christian. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Karten zum Preis von sieben Euro gibt es an der Abendklasse.





Seenland-Küchen persönlich und nah

7 Jahren
Ihr kompetenter Partner,
wenn es um
Ihre Küche geht!

UNSER TEAM IST FÜR SIE DA

nicht nur nach der Küchenmontage, sondern auch montags



- Riesenauswahl von der Küchenzeile bis zur hochwertigen Einbauküche
- Individuelle Beratungstermine in persönlicher Atmosphäre



- Komplette Baubetreuung
- Präzise und kompetente Montage durch eigene Monteure
- Schlank in der Struktur und im Preis





Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30-12.00 & 13.00-17.00 Uhr · Samstag 9.00-12.00 Uhr gerne auch nach individueller Terminvereinbarung

91792 Ellingen · Pleinfelder Straße 2 Telefon: 09141/9978828 · info@seenland-kuechen.de · www.seenland-kuechen.de







Fahrt in den Landtag und zur Luftwaffe

Der CSU-Ortsverband Heideck lädt alle Heidecker zu einer Informationsfahrt in den Bayerischen Landtag ein! Am Nachmittag wird das Taktische Luftwaffengeschwader 74 in Neuburg/D. besucht!

Die Fahrt, bei der ausdrücklich alle Bürgerinnen und Bürger willkommen sind, findet statt am

Donnerstag, 20. November 2025

<u>Programm</u> :	
06:30 Uhr	Abfahrt an der Stadthalle
09:00 Uhr	Besuch des Landtags mit Führung
11:00 Uhr	Mittagessen in der Landtagskantine
13:00 Uhr	Besuch des Taktischen Luftwaffengeschwaders 74 in Neuburg / Donau
17:00 Uhr	Rückfahrt nach Heideck mit Einkehr und Möglichkeit zum Abendessen
ca. 20:00 h	Rückkunft

Es wird ein Unkostenbeitrag von 5,00 € je Teilnehmer erhoben!

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich ab 03. November 2025 über die Anmeldeliste, die in der Heidecker Postfiliale (auch Elektro Brüchle, Am Weinberg 2a) ausliegt! Der Unkostenbeitrag ist bei der Anmeldung zu entrichten.

Wichtig: Bei der Anmeldung wird ein gültiger Personalausweis bzw Reisepass benötigt! Da die Fahrt auf 50 Teilnehmer/innen begrenzt ist, gilt das Windhundprinzip. Weitere Informationen auch unter www.csu-heideck.de









Besuchen Sie uns am Heidecker Weihnachtsmarkt am 29.11.25:

- Bücherei geöffnet
- Bücherbasar
- Bilderbuchkino



Mittwochscafé in der Bücherei: 05. und 19. November von 9.30 - 11 Uhr

Besuchen Sie die Onleihe der Bücherei Heideck: www.leo-nord.de



Warum sich auch Monster fürchten

von Jessica Martinello

Der kleine Victor ist ein mutiger Junge. Aber seit seine Familie in ein neues Haus gezogen ist, machen ihm seltsame Geräusche Sor-

gen. Eines Nachts entdeckt er ein Monster, das sich unter seinem Bett versteckt und sich noch viel mehr fürchtet als er! Gemeinsam begeben sie sich auf eine Mission: Sie wollen herausfinden, wer die Treppe im Haus zum Knarren bringt!



Strudellust herzhaft & süß

von Hans Bauer

Strudel sind der Inbegriff kulinarischer Gaumenfreuden, echtes Soulfood für Leib und Seele. Herzhaft würzig oder himmlisch süß – Strudel können vieles sein: deftig, elegant,

raffiniert, schnell zubereitet und auch echte Gourmet-Gerichte. Dieses Buch überzeugt mit dem gesamten Strudelspektrum!



Schneeweiße Küste

von Gaby Kaden

Ein Containerschiff treibt in pechschwarzer Nacht manövrierunfähig in der Nordsee. Meterhohe Wellen lassen seine Ladung über Bord gehen. Tausende Päckchen mit weißem

Pulver werden an Land gespült. Mehl ist es nicht. Drogenmafia und Trittbrettfahrer liefern sich einen tödlichen Wettlauf um das weiße Gift. Welche Rolle spielt der verschwundene Ole?



Zeitschrift: Landlust 11-12/2025

Auszüge aus dem Inhalt:

- In der Nussbaumschule
- Wintergemüse Kohl
- Kleine Krippenfiguren basteln
- Advent mit Mistelschmuck
- Quallen-Laternen basteln
- Nachtaktive Dachse
- Hof-Weihnachtsmärkte

Öffnungszeiten der Stadtbücherei Heideck:

Mittwoch: 9.30 - 11.00 Uhr Freitag: 18.00 - 19.30 Uhr Samstag: 18.00 - 19.00 Uhr Sonntag: 10.00 - 12.00 Uhr

Tel. 09177/4859490 - buecherei@heideck.de - www.bücherei-heideck.de



Acht Schützenkönige der Concordia Heideck proklamiert



Zum Königsmahl, am Anfang der Proklamation im Schützenhaus, begrüßte 1. Schützenmeister Stefan Rotter nicht nur die 3. Bürgermeisterin Maria Brunner, sondern auch die Ehrenmitglieder Kurt Lanzet mit Ehefrau Susanne, Karl-Friedrich Lang mit Ehefrau Christa und Hermann Spachtholz. Mit 45 Teilnehmern waren diesmal weniger Schützinnen und Schützen als im letzten Jahr in den acht Disziplinen angetreten. Zusammen mit Sportleiter Andreas Nitt nahm Rotter die Verlesung der Gewinner vor. Der Verein war froh, dass wenigstens ein Jugendlicher teilnahm. So hatte Lennert Hacker das Glück, immer Erster mit dem Luftgewehr zu sein. In den sieben Disziplinen für die Erwachsenen gab es wiederum die eine oder andere Überraschung. Die einzige 50er-Serie gelang Michael Eisenreich mit dem GKG, wofür er einen Extra-Pokal bekam. Hier jeweils die drei besten Schützen:

Der Höhepunkt des Abends ist natürlich die Bekanntgabe der neuen Schützenkönige. Von ihnen bekam diesmal jeder 100 Euro und darf dafür anteilig das Königsmahl und die Erweiterung an der jeweiligen Königskette bezahlen. Die Ritter zur Rechten und Linken erhielten traditionsgemäß eine Wurstkette. Bei der GKP verteidigte Karl-Heinz Gänsbauer seien Titel und errang mit einem 975-Teiler die Königswürde für die nächste Saison. Hermann Spachtholz (1002) und Alex Henjes (2231) sind seine Ritter. Harald Spachtholz heißt der neue König der GKR-Schützen. Mit seinem 588-Teiler lag er vor Oliver Niebel (1434) und Inge Gänsbauer (1872). Ein Meister seines Fachs mit dem GKG ist Michael Eisenreich. Sein 129-Teiler brachte ihm auch die Königswürde vor Christian Hemmeter (227) und Leonhard Beckenbauer (289). Dafür langte es für Beckenbauer mit einem 788-Teiler zum KKG-König. Norbert Brunner (912) und

Holger Gillich (2092) freuten sich über ihre Wurst. In der Disziplin KKP hatte Karl-Heinz Kögler die Nase vorn. Mit einem 1752-Teiler ist er der neue König vor Joachim Hübner (1922) und Johannes Stengl (3099). Mit der LP erreichte Ruppert Zeiner den Königstitel mit einem 530-Teiler. Seine beiden Ritter wurden Leonhard Beckenbauer (842) und Holger Welzenbach (1209). Als letzter wurde der neue LG-König, auch König der Könige genannt, bekanntgegeben. Diesen Titel darf nun Hermann Spachtholz für ein Jahr tragen, dem ein 83-Teiler gelang. Selbst die älteren Vereinsmitgliedern können sich nicht erinnern, dass es einmal diese Konstellation von Vater und Sohn gab, die zeitgleich Schützenkönige wurden. Holger Welzenbach wurde mit seinem 93-Teiler Ritter zur Rechten und Stefan Schroll (255-Teiler) Ritter zur Linken.





Sicherheit auf dem Schulweg

Der Schulweg unserer Kinder ist besonders wichtig. Darum machten sich Polizeihauptmeister Eckl und seine Kollegin Frau Lauber zusammen mit Verkehrslehrer Erbe und den Schulweghelfern Frau und Herrn Butterbrodt am Anfang des neuen Schuljahres 2025/26 gemeinsam ein Bild von der aktuellen Situation an der Schule in Heideck. Nur noch die gefährlichsten Stellen an der Laffenauer Straße und der Einbiegung in die Schulstraße werden zuverlässig von den erwachsenen Schulweghelfern gesichert. Ausnahmen sind Urlaub oder Erkrankung, die teilweise von der Bundesfreiwilligen der Schule übernommen werden können. Diese Zeiten/ Termine stehen auch auf der Startseite der Homepage. Dafür bittet die Schule um kurzfristige Vertretung durch freiwillige Mamas, Papas, Omas oder Opas. Am Kreisverkehr Überquerung Bahnhofstraße gibt es keine Schulweghilfe mehr. Auch an der Bahnhofstraße Höhe Bushaltestelle beim Netto gibt es keinen Lotsen. Die Kinder sollen den etwas längeren, aber sicheren Weg über den Kreisverkehr gehen.

Herr Eckl erinnerte weiterhin an das Tragen eines Fahrradhelms beim Fahren mit Fahrrad oder Roller. "Ohne Helm ist es zu gefährlich!", mahnt er. "Ein Helm schützt immer! Auch wenn es keine gesetzliche Vorschrift gibt, ist es ein Gebot in der Verkehrserziehung, das Tragen eines Fahrradhelms einzufordern." Am Ende des Radwegs kurz vor der Schule (Vorfahrt

gewähren) sollten die Kinder immer absteigen und die Schulstraße als Fußgänger überqueren. Schließlich müssen Eltern und alle Verkehrsteilnehmer durch das Einhalten der Verkehrsvorschriften zur Sicherheit der Kinder beitragen: Tempo 30 in der Laffenauer Straße, absolutes Halteverbot vor der Schule, Einfahr- und Parkverbot in der Busschleife

"Nutzen Sie nur die Parkplätze in der Schulstraße, nicht in der Ostenstraße, wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen oder abholen müssen! Der bekannte und geübte Weg zu Fuß ist am besten!" so Rektorin Martina Wirsing. Gerade in der dunklen Jahreszeit ist die Sichtbarkeit von Kindern besonders wichtig", erklärt Polizeihauptmeister

Eckl. So sieht z.B. ein Autofahrer dunkel gekleidete Kinder frühestens aus 25 Metern Entfernung. Sind sie hell gekleidet, sieht er sie etwas früher – aus etwa 40 Metern. Ganz anders ist das bei Kindern. die eine Sicherheitsweste tragen. Diese werden sogar auf eine Entfernung von bis zu 140 Metern deutlich gesehen. Aus diesem Grund wurden die 60 Schulanfängern hell leuchtende Sicherheitswesten des ADAC in Trapezform überreicht. "Du musst dieses Trapez jetzt jeden Tag anziehen, wenn du auf dem Schulweg unterwegs bist. Nur so kann dich jeder Autofahrer früh genug sehen und du sicher in die Schule und wieder nach Hause kommen" erklärten die beiden Polizisten den Schulanfängern



Unabhängige EnergieBeratungsAgentur (ENA) des Landkreises Roth



Nutzen Sie das

| Land | Roeis | Beratungsangebot | Ihrer Kommune



- Energieeffizientes Bauen und Sanieren
- Auswahl und Verwendung von nachhaltigen Baustoffen
- Fördermittelberatung für Neubau und Sanierung
- Solarenergie für die Erzeugung von Wärme und Strom
- Aktueller Stand innovativer, moderner Heizsysteme
- Austausch von Heizungsanlagen und Anschluss an ein Wärmenetz
- Gesetzliche Anforderungen an die Energieeffizienz
- Möglichkeiten zur Einsparung von Strom- und Heizenergie
- Elektromobilität und Installation Wallbox
- Wohnen ohne Schimmel

Beratungstermine in 2025

27. November

jeweils 15 - 18 Uhr

Ansprechpartner im Rathaus:

Frau Huber 09177/4940-22



Zwei gelungene Ferienprogrammtermine

Im Rahmen des diesjährigen Ferienprogramms haben die Freien Wähler Heideck zwei abwechslungsreiche und unterhaltsame Veranstaltungen organisiert. Schon im August trafen sich Kinder und Jugendliche zum Event "Minigolf am Rothsee & Grillspaß in Heideck". Bei bestem Sommerwetter ging es gemeinsam zum Rothsee, wo zunächst in entspannter Atmosphäre eine Runde Minigolf gespielt wurde. Anschließend gab es zur Abkühlung leckeres Bauernhofeis mit den Füßen im Wasser und Eis in der Hand ließ sich die Sommerhitze gut aushalten. Zurück in Heideck, wartete im Garten der KID-Scheune in der schönen Heidecker Altstadt bereits ein gemütlicher Ausklang: Eltern, Großeltern und Geschwister der Teilnehmer wurden mit Bratwurstsemmeln und Erfrischungsgetränken empfangen - ein gelungener Abschluss eines schönen Tages. Ron Braam, Initiator und Jugendbeauftragter, zog ein positives Fazit: "Es war wirklich ein schöner Tag mit den Kindern und Jugendlichen. Auf Wunsch bieten wir diese Veranstaltung im nächsten Jahr gerne wieder an."

Zum Ende der Sommerferien folgte das zweite Event: "Vom Bildschirm auf den Rasen - FIFA-Turnier auf der PS4". Bereits zum zweiten Mal konnten die Teilnehmer auf großen Leinwänden spannende Fußballspiele auf der Konsole austragen. In den Spielpausen war für ausreichend Bewegung an der frischen Luft gesorgt: Fußball, Darts, Bean Bag, Boccia und Baseball sorgten für sportliche Abwechslung. Am Abend kamen erneut Eltern, Großeltern und Geschwister dazu, um gemeinsam Pizza zu essen und das spannende Finale zu verfolgen. Der stolze Sieger hielt am Ende den Pokal freudestrahlend in die Höhe. Organisiert und betreut wurden beide Veranstaltungen von Ron Braam, Ralf Beyer sowie Richard und Maria Beckstein.c



Regens Wagner



"Sparda macht's möglich Bitte unterstützen Sie die Bewerbung

der Grundschule Heideck bei der Aktion "Sparda macht's möglich" für das Schulmusical! Stimmen Sie ab 11. November für die Grundschule Heideck. Jede Stimme zählt und ist für die Schule bzw. die Kinder bares Geld wert!

Gerne dürfen Sie den Link https://spardamachts-moeglich.de/projekte/68e229ef9a98ca94bcef5785 oder den nebenstehenden OR-Code in Ihrem Freundeskreis weitergeben!

Vielen Dank für Ihre Unterstützung für die Kinder an Grundschule Heideck







KlimaAktionen gehen im November weiter

Wenn im Winter die Wärme durch alte, undichte, schlecht dämmende Fenster entweicht und die Heizung auf Hochtouren läuft, spüren viele Hausbesitzer die Folgen gleich mehrfach: in der Geldbörse und bei der Behaglichkeit. Die Frage liegt also nahe: Wie kann das eigene Zuhause so gestaltet werden, dass es gemütlicher wird, weniger Energie verbraucht und gleichzeitig zum Klimaschutz beiträgt? Antworten und Orientierung bieten die im November von der Klimaschutzstelle des Landratsamtes Roth in Zusammenarbeit mit der ENA-Roth veranstalteten KlimaAktionen. Die Experten aus der Energieberatung erklären in mehreren Veranstaltungen praxisnah, wie Modernisierungen geplant und umgesetzt werden können. Neben technischen Lösungen spielen auch finanzielle Aspekte eine Rolle: Förderprogramme und Zuschüsse helfen dabei, Investitionen abzufedern und den Weg in die Zukunft leichter zu machen. Die Experten stellen entsprechende Programme vor.

Heidecker Adventszauber

Auch heuer wird sie wieder an den Adventssonntagen geöffnet, die "Glühweinbude" am Marktplatz.

Der Stammtisch Fanny möchte diesen vorweihnachtlichen Treff für Alle weiterführen und hat daher an allen vier Adventssonntagen (30. November, 7. Dezember, 14. Dezember und 21. Dezember) jeweils ab 15.30 Uhr bis ca. 19 Uhr die Bude am Marktplatz neben dem Christbaum geöffnet. Am dritten Adventssonntag (14. Dezember) wird die

"Heidecker Herzmelodie" die Gäste an der Glühweinbude mit Ihrer Musik verzaubern.

Es gibt neben Feuerzangenbowle auch Glühwein und andere alkoholische wie nichtalkoholische Getränke sowie Bratwürste. Es wäre schön, wenn viele Heidecker bei z. B. einem Spaziergang oder auch speziell deswegen am Marktplatz vorbeischauen, um unseren weihnachtlich geschmückten Marktplatz noch weiter zu beleben.



- Neue Fenster und Türen Ein Gewinn für die Behaglichkeit Worauf ist zu achten? – Möglichkeiten zur Förderung Mittwoch, 5. November, 19:00 Uhr, online Referent: D. Tausch, ENA-Roth GmbH
- Wärmenetze oder Eigenlösung? Ein Vollkostenvergleich zentraler und dezentraler Wärmeversorgung Mittwoch, 12. November, 19:00 Uhr, online Referent: C. Winterhalter, Verbraucherservice Bayern
- Sanierung der Gebäudehülle vor Austausch der Heizung Möglichkeiten – Nutzen – Fördermittel Mittwoch, 19. November, 19:00 Uhr, online Referent: J. Graeber, ENA-Roth GmbH Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten gibt es unter www.landratsamt-roth.de/klimaaktionen



Weihnachtsmarkt

in den Zeller Werkstätten

24. November bis 19. Dezember 2025

Mit Freude ∜ Freude schenken ∜Weihnachtsschmuck, Keramik und Geschenkideen für die Weihnachtszeit

Mo-Fr 8:00 - 12:00 Uhr | Mo-Do 13:00 - 16:00 Uhr

Regens Wagner Zell | Zell A 9 | 91161 Hilpoltstein | www.regens-wagner-zell.de



ELEKTROTECHNIK: FUNKTIONIERT.

- * ELEKTROINSTALLATION
- * GEBÄUDESYSTEMTECHNIK
- * BELEUCHTUNGSANLAGEN
- * PHOTOVOLTAIK- & SPEICHERTECHNIK

TEAM-M · SCHLOB KREUTH 1 · HEIDECK 91180



Mittwochscafé kommt gut an

Am 4. Oktober 2023, also vor gut zwei Jahren, wurden erstmals Kaffee und Kuchen unter der "Schirmherrschaft" des Heimat- und Verkehrsvereins im Bürgersaal des Heidecker Rathauses angeboten. Mehrere junge Heideckerinnen wollen damit alle 14 Tage mittwochs die Lücke ein wenig füllen, die nach Schließung des benachbarten Cafés entstanden ist.

Hier treffen sich viele Stammgäste, aber es kommen auch immer wieder neue Gäste dazu. Alte und Junge, Männer und Frauen, sowie Mütter mit Kleinkindern nutzen gerne das Angebot. Die Kinder freuen sich über die Spielecke. In den Sommermonaten gibt es Sitzplätze im Freien. Die Kuchenbäckerinnen und Helferinnen arbeiten übrigens ehren-

amtlich. Kaffee und Kuchen gibt es auf Spendenbasis. Der Kaffee stammt von einer regionalen Rösterei. Für alle, die es lieber herzhaft mögen, wird im Café eine schmackhafte Alternative zum Kuchen angeboten. Eine der Helferinnen sorgt für den Blumenschmuck auf den Tischen. Anlässlich des Jubiläums wurden diesmal die Gäste mit einer besonderen Aufmerksamkeit bedacht: Jeder erhielt einen Glückskeks, und zusätzlich sorgte ein Gewinnspiel für Spannung. Dabei galt es, die Anzahl der Kaffeebohnen in einem Glas möglichst genau zu schätzen. Die drei Gäste mit den besten Tipps durften sich schließlich über einen Preis freuen. Die U-förmige Sitzordnung im Bürgersaal lädt dazu ein, in Gemeinschaft zusammenzukommen. So sitzt niemand allein, sondern es entsteht eine herzliche Atmosphäre mit vielen netten Gesprächen. Wer dennoch lieber für sich sitzen möchte, findet auch dafür einen Platz.

Das eingenommene Geld kommt einem guten Zweck zugute. Bisher konnten bereits mehrere Projekte unterstützt werden. So gab es unter anderem einen Zuschuss zum Spendenlauf der Grundschule für die Verschönerung des Pausenhofs, sowie zur Erneuerung des Spielplatzes auf dem Schlossberg. Auch das Kinderhaus durfte sich über eine Spende freuen. Zudem wurde eine größere Kuchenauslage angeschafft, da das Angebot an selbstgebackenen Köstlichkeiten stetig wächst. Als nächstes ist gemeinsam mit dem Arbeitskreis Tourismus und Kultur die Finanzierung einer neuen "Ratschbank" geplant. Man ist auf der Suche nach weiteren interessanten Projekten, die gefördert werden könnten. Aber auch weitere Helferinnen, die bereit sind, einen Kuchen zu backen oder beim Kaffeeausschenken mitzuhelfen, sind herzlich willkommen. Übrigens sind auf dem Gruppenfoto nicht alle Helferinnen abgebildet.





Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember ist der 14. November 2025 Beiträge per Mail bitte an: info@heideck.de



Richtig was los bei den Fußballern der E1 vom TSV Heideck!



Bevor die neue Saison mit dem ersten Punktspiel gestartet ist, stand ein besonderer Tag auf dem Programm. Aufgrund einer bärenstarken Frühjahrsrunde mit 3 Siegen, 1 Remis und nur 1 Niederlage wurden wir punkt- und torgleich mit dem BV Bergen U11-2 Meister und wurden zur Meisterehrung des BFV in den Playmobil Funpark nach Zirndorf geladen.

Bei einem ereignisreichen Tag voller Attraktionen gewann man bei einer Verlosung 10 Tickets für das 2.-Liga-Spiel 1. FC Nürnberg – Holstein Kiel.

Nach einem durchwachsenem Saisonstart konnten unsere Kids jeweils in den letzten 3 Spielen punkten und sind aktuell im Oktober noch ungeschlagen. Zum letzten Heimspiel erfolgte auch die Einweihung der neuen Trikots, die vom "Küchenhaus Heideck" gesponsert wurden.



An dieser Stelle sprechen wir im Namen des Vereins und der gesamten E1-Mannschaft ein "riesengroßes Dankeschön" aus und wünschen euch, liebe Katja und lieber Steffen Müller, eine erfolgreiche Zukunft mit eurem "Küchenhaus Heideck".

Zuletzt ging es zum 1. FC Nürnberg – Holstein Kiel, wo unsere Jungs voller Begeisterung mitfieberten und einen wunderschönen Tag im Max-Morlock-Stadion verbrachten.







Tatkräftige Unterstützung für unsere Region

Neuer Schwung in der ILE Jura-Rothsee

Die fünf Nachbarkommunen Markt Allersberg, Stadt Greding, Stadt Hilpoltstein, Stadt Heideck und Markt Thalmässing haben sich 2017 zur ILE Jura-Rothsee zusammengeschlossen. Seitdem stehen die fünf Kommunen in engem Austausch und setzen mit gemeinsamer Kraft Projekte für die Region um.

Ziel der Zusammenarbeit ist es, die einzelnen Kommunen wie auch die Region Jura-Rothsee zu stärken. Gemeinsam werden Projekte umgesetzt und so der Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturraum nachhaltig positiv weiterentwickelt.

Seit September 2025 unterstützen Sophia Heilscher und ihr Team die ILE Jura-Rothsee als Umsetzungsbegleitung. Frau Heilscher ist zentrale Ansprechperson für alle Fragen, Anliegen und Ideen rund um die ILE-Region und die interkommunale Zusammenarbeit. Zu ihren Aufgaben gehört es, Projekte zu entwickeln und umzusetzen, die Zusammenarbeit weiter zu festigen und das Netzwerk der Region weiter auszubauen. Außerdem kümmert sie sich um Antragstellungen im Rahmen des Regionalbudgets.

Am 16. September fand ein erstes Lenkungsgruppentreffen mit den fünf Bürgermeistern der ILE, einem Vertreter des Amts für Ländliche Entwicklung (ALE) und dem Team der Umsetzungsbegleitung (Büro PLANWERK Stadtentwicklung aus Nürnberg) statt. Gemeinsam wurde besprochen, welche Themen für die ILE-Arbeit aktuell am wichtigsten sind. Dazu zählen u.a. die Kooperation der fünf Verwaltungen, der Ausbau der Angebote für Seniorinnen und Senioren sowie Öffentlichkeitsarbeit zu den vorhandenen Einrichtungen. Noch in diesem Jahr wird es einen Kalender der ILE Jura-Rothsee geben – halten Sie ab November die Augen danach offen.

Die ILE Jura-Rothsee nimmt weiter an Fahrt auf – Machen Sie doch mit! Kommen Sie mit Ihren Anregungen und Ideen auf uns zu oder machen Sie bei unseren Aktionen und Projekten mit.



Bei einem Auftakttreffen der Lenkungsgruppe und des Teams der Umsetzungsbegleitung der ILE Jura-Rothsee in Thalmässing wurden erste Projekte festgelegt.







aufgrund des Beschlusses des Deutschen Bundestages

Neues aus der ILE Jura-Rothsee





Hallo!

Mein Name ist Sophia Heilscher und ich bin ab sofort für die ILE Jura-Rothsee aktiv. Ich bin studierte Geografin und komme aus dem Nürnberger Umfeld.

Eine meiner Hauptaufgaben ist es, allen Interessierten die Beteiligung bei der Entwicklung Ihrer Region zu ermöglichen.

Kommen Sie gerne mit Ihren Fragen, Ideen und Anregungen auf mich zu und machen Sie mit bei den bevorstehenden Projekten. Ich freue mich darauf, von Ihnen zu hören!

Kontakt Umsetzungsbegleitung E-Mail:

umsetzungsbegleitung@jurarothsee.de

Tel.: 0911/65 0828 21 Mobil: 0151/65 1344 21

Gut zu wissen:

ILE ist die Abkürzung für die Integrierte Ländliche Entwicklung.
Kommunen schließen sich freiwillig zu einer ILE zusammen, denn "Gemeinsam sind wir stärker!".
Integriert bedeutet, dass Lösungen zu ökonomischen, ökologischen oder sozialen Anforderungen gleichermaßen erarbeitet werden.



Bayerisches Staatsministerium für Emilioupp I andwirtschaft Forsten und Tourismus

Xeses Projekt, wird mit, Mitteln des Bundes und des Freistaates Bayern aus der iemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agranstruktur und des Küstenschultzes gefürdert.



Sitzbänke im Pfarrgarten Laibstadt glänzen wieder

Die alten Tische und Bänke im Pfarrgarten hatten ihre besten Zeiten längst hinter sich. Witterung und Alter hatten deutliche Spuren hinterlassen. Wer zuletzt Platz nahm, musste damit rechnen, dass die "schöne Sonntagshose" grün wurde. In einer Sitzung des Heimatvereins wurde deshalb der Vorschlag gebracht, die Sitzgelegenheiten grundlegend zu erneuern. Franz Peter organisierte die Fällung und Lieferung der Lärchenstämme zur örtlichen Schreinerei Betz. Dort erklärte sich Josef Betz sofort bereit, den Lärchenstamm mit seinem Maschinenpark fachgerecht zu Dielen zu verarbeiten. Nach rund einem Jahr Trocknungszeit war es schließlich so weit: Die Holzbretter wurden gehobelt, angepasst und montiert. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Die erneuerten Bänke sind ein Hingucker und versprechen dank des langlebigen Lärchenholzes auch eine lange Nutzungsdauer. Der Heimatverein hofft, dass die neuen Sitzgelegenheiten viele kommende Veranstaltungen und gesellige Stunden bereichern werden.











Heimatverein Laibstadt auf Entdeckungstour in Pappenheim

Mitte September unternahm der Heimatverein Laibstadt einen Ausflug zur Burg Pappenheim. Fast 50 Teilnehmer, darunter viele Familien mit Kindern, folgten der Einladung und verbrachten einen erlebnisreichen Tag in historischer Kulisse. Der Ausflug startete schon mit einem kleinen Abenteuer: dem Aufstieg zur Burg über den Niederländersteig. Oben angekommen, wurde die Gruppe in zwei Führungen aufgeteilt – eine für Erwachsene mit historischen Einblicken und eine kindgerechte Tour für die jüngeren Besucher.

Ein besonderes Highlight war die Besichtigung der Folterkammer, in der verschiedene, historische Folterwerkzeuge bestaunt – und teilweise auch ausprobiert – werden konnten. Auch der Aufstieg auf den Bergfried lohnte sich: Bei traumhaftem Wetter bot sich ein beeindruckender Rundumblick über Pappenheim und das Altmühltal.

Zum Abschluss der Führung durften sich die Kinder über eine spannende Schatzsuche freuen, bevor der gelungene Ausflug bei Kaffee und Kuchen gemütlich ausklang.



EDV Beratung Werner Ebner

EDV Lösungen für Wirtschaft und Privat Support, Schulung, Access & VBA Programmierung



Meine Leistungen für Sie!

Beratung und Unterstützung, bei Hard- & Software, Verkabelung, WLAN oder PowerLan Automatisierung, Programmierung per VBA

Telefonisch, per Email, Vor Ort oder per Fernzugriff

EDV Training für Firmen, öffentliche Hand, Vereinen und Privat, (Vor Ort oder Online) (Einzel oder Kleingruppen) Themen: Excel, Access, Word, Internet, E-Mail ...

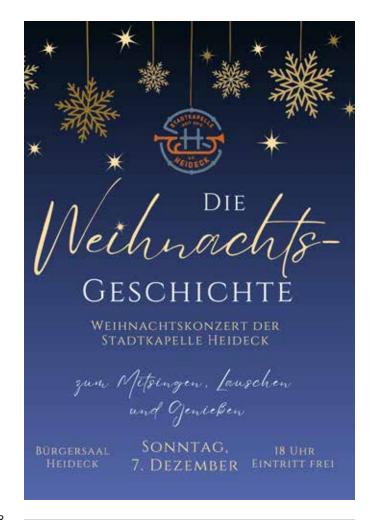
Eigener kleiner preiswerter Datenbankserver (MariaDB)

Software = Programme und Daten

Hardware = Alles was Schmerzen verursacht wenn es auf den Fuß fällt Cloud = Datenspeicherung in der Wolke, von überall verfügbar

Weitere Informationen unter www.Werner-Ebner.de

Telefon: +49 (9177) 8 45 90 84 Fax: +49 (9177) 8 45 90 83 Mobil: +49 (175) 4 72 99 98 EDV_Beratung@Werner-Ebner.de





Stargast-Training beim TSV

Einen besonderen Gast konnte der TSV-Fußball für ein Jugendtraining gewinnen: Marek Mintal, den ehemaligen Bundesliga-Profi, Nationalspieler und Torschützenkönig. Als dieser 30 Minuten vor dem offiziellen Beginn der Autogrammstunde am Trainingsgelände des TSV vorfuhr, warteten bereits gespannt die ersten Kinder. Aber auch reichlich ältere Fußballfans, Spieler der Vollmannschaft sowie die Vorstände Meiko Hellfaier vom TSV Heideck und Jakob Bauer vom TSV Röttenbach und auch Bürgermeister Ralf Beyer.

Marek Mintal zeigte sich menschennah und kinderfreundlich. Geduldig erfüllte

er jeden Autogramm- und Fotowunsch. Mit etwas Verspätung ging es dann für die 36 D-Jugend Fußballer der SG Heideck-Röttenbach-Mühlstetten, der künftigen "JFG Schloßberger Land", auf den Trainingsplatz.

Nach einem 15-minütigem Aufwärmprogramm wurden die Kinder in zwei Gruppen aufgeteilt. Marek Mintal leitete mit dem Trainerteam der SG eine abwechslungsreiche Trainingseinheit mit Schwerpunkt auf kleinen Spielformen, Pass- und Torschussübungen. Er hatte dabei immer einen lockeren Spruch auf Lager und legte während des Trainings besonderen Wert auf den Spaß. Aber auch Disziplin

und volle Leistungsbereitschaft waren ihm wichtig.

Die Kinder konnten sicher viel von Marek lernen und waren mit großer Begeisterung dabei, was man deutlich an den vielen glücklichen und strahlenden Gesichter ablesen konnte. Nach dem Training nahm sich das "Phantom" nochmals Zeit und unterschrieb im Sportheim fleißig Trikots, Schals, Schuhe und Autogrammkarten.

Zwei Tage später war Marek Mintal wieder in Heideck und trainierte die B- und C-Jugend – und erfüllte auch dabei wieder geduldig sämtliche Autogramm- und Fotowünsche.







Bunte Drachen am Himmel

Anfang Oktober fand das traditionelle Drachenfest bei der DJK Laibstadt statt. Bei wechselhaften Herbstwetter und gutem Wind stiegen zahlreiche bunte Drachen in die Luft und sorgten für ein farbenfrohes Bild am Himmel. Die Kinder hatten großen Spaß beim Drachensteigen, während die Erwachsenen bei Kaffee und Kuchen gemütlich beisammensaßen. Viele Besucher nutzten das Fest, um den klassischen Herbsttag gemeinsam zu genießen - ein gelungenes Ereignis für die ganze Familie.





Seit über 45 Jahren Ihr NISSAN-VERTRAGSHÄNDLER in Mittelfranken



- Neu-, Jahreswagen- und Gebrauchtwagenverkauf aller Marken
- KFZ-Meisterwerkstatt mit Reparatur aller Marken
- SB-Kartentankstelle mit 24 Stunden Betrieb
- SB-Waschanlage (Hochdruck, Unterboden, Wachs möglich)
- Wöchentliche AU/HU Abnahmen durch DEKRA und TÜV
- Liqui-Moly-Premium-Partner für Automatikgetriebeölspülungen aller gängigen Marken
- Reifen-Service inkl. Rädereinlagerungshotel





Uhr familiengeführtes Autohaus!

AS Autohaus Stadlbauer

Industriestraße 2 · 91180 Heideck Tel.: 09177 1220

www.autohaus-stadlbauer.com



Hospiz am Brombachsee

Zum ersten symbolischen Spatenstich kamen rund 100 geladene Gäste aus Politik, Wirtschaft und der Bevölkerung zum Baugrundstück nahe des Brombachsees. Hier soll bis 2027 das Hospiz am Brombachsee entstehen und Raum für Menschen mit lebensbeendender Diagnose bieten.

Die Pflegemöglichkeiten erstrecken sich in der Hospizpflege nicht nur auf grundpflegerische Maßnahmen, wie man sie vielleicht aus Seniorenheimen kennt, vielmehr liegt auch hier der Fokus darauf, Gästen die wenige Zeit, die ihnen in den meisten Fällen noch bleibt, so angenehm wie möglich zu gestalten. Die Pflegekräfte verfügen über eine hochspezialisierte "Palliative Care" Ausbildung, d.h. sie sind in der Pflege und im Umgang mit schwerstkranken Menschen besonders geschult.

"Dass sich für den Spatenstich so viele unserer Mitstreiter und Weggefährten Zeit nehmen konnten, freute uns besonders", sagt Peter Gallenmüller, Vorstandsvorsitzender des BRK Kreisverbandes Südfranken. "Die enge Zusammenarbeit aller, die mit der Hospizthematik befasst sind, hier die Hospizvereine Roth und Weißenburg-Gunzenhausen, die Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung Südfranken (SAPV), Gesundheitsregion plus und Krankenkassen, sowie der Schulterschluss mit der Politik und

die Unterstützung aus Bevölkerung und Wirtschaft garantieren die Schließung einer Versorgungslücke im Palliativbereich in den Landkreisen Roth, Weißenburg-Gunzenhausen und der Stadt Schwabach", ergänzt er und wünscht sich eine reibungslose Bauphase.





Beim Helfen brauchen wir alle Hilfe. Auch Ihre.

Wir erhalten keine staatlichen Mittel.

Dank Ihrer Spende können wir uns völlig unabhängig für das Wohl und die Belange der Opfer einsetzen.







WEISSER RING e.V.

Außenstelle Roth/Schwabach Tel.: 0151/55164860 E-Mail: roth-schwabach@ mail.weisser-ring.de

WIR SUCHEN ELEKTRIKER (m/w/d) IN DEINER REGION

Bewirb dich jetzt!



Auf dich warten spannende Projekte in einer sicheren Branche. Mit genau der Energie, die du suchst!





Veranstaltungskalender

Datum	Beginn	Veranstaltung	Veranstalter	Veranstaltungsort
05.11.2025	9.30 Uhr	Mittwochscafé Bücherei	Stadtbücherei Heideck	Bürgerhaus St. Benedikt
05.11.2025	16.00 Uhr	Vortrag: "Hilfe, wo ist mein Enkel hin?	Seniorenbeirat	Bürgersaal
05.11.2025	19.00 Uhr	Blumenschmuck-Prämierung	Obst- und Gartenbauverein	Gasthaus "Zu den drei Linden", Rudletzholz
07.11.2025	19.00 Uhr	Schafkopfrennen	Stopselclub Schloßberg	Dorfgemeinschaftshaus Schloßberg
08.11.2025	14.00 Uhr	Fraueneinkehrtag der KAB	Kath. Pfarrgemeinde	Bürgerhaus St. Benedikt
09.11.2025	9.00 Uhr	Ordonnanzschießen	Schützenverein Concordia	Schützenhaus Heideck
09.11.2025	19.30 Uhr	Gedenkfeier zur Reichspogromnacht	Arbeitskreis Tourismus	Evang. Gemeindehaus Heideck
11.11.2025	9.00 Uhr	Frühstück 60+	Seniorenbeirat	Bürgerhaus St. Benedikt
11.11.2025	9.30 Uhr	Mittwochscafé	Ehrenamtliche Helferinnen	Bürgersaal und Marktplatz
12.11.2025	14.00 Uhr	VdK Filmnachmittag	VdK Ortsverband Heideck	Bürgersaal
12.11.2025	9.00 Uhr	Frühstück mit Vortrag: "Vorsorge für den Notfall"	Kath. Pfarrgemeinde	Kegelheim Liebenstadt
13.11.2025	10.00 Uhr	Bürgersprechstunde	Seniorenbeirat	Bürgersaal
14.11.2025	19.30 Uhr	Audio-Visions-Schau: Rügen in der Ostsee	Volkshochschule Heideck	Bürgersaal
15.11.2025	17.00 Uhr	Märchen für Erwachsene "Wenn es draußen dunkel wird"	Arbeitskreis Tourismus	Bürgersaal
15.11.2025	14.30 Uhr	Jahreshauptversammlung	Krankenpflegeverein	Bürgerhaus St. Benedikt
19.11.2025	8.00 Uhr	Kinderbibeltag	kath. und evang. Kirchengemeinde	Bürgerhaus St. Benedikt
19.11.2025	9.30 Uhr	Mittwochscafé Bücherei	Stadtbücherei Heideck	Bürgerhaus St. Benedikt
19.11.2025	12.00 Uhr	Mittagstisch in der Stadthalle	Seniorenbeirat	Stadthalle
20.11.2025	6.30 Uhr	Fahrt in den Landtag und zur Luftwaffe	CSU Ortsverband Heideck	Abfahrt am Festplatz
21.11.2025	18.30 Uhr	Fackelwanderung: 7. Wanderung Heidecker Wanderpasses	Arbeitskreis Tourismus	Treffpunkt am Festplatz
22.11.2025	19.30 Uhr	Pfarrfamilienabend	Kath. Pfarrgemeinde	Bürgerhaus St. Benedikt
25.11.2025	10.00 Uhr	Vortrag: Sturzprophylaxe	Seniorenbeirat	Bürgersaal
26.11.2025	9.30 Uhr	Mittwochscafé	Ehrenamtliche Helferinnen	Bürgersaal und Marktplatz
27.11.2025	19.30 Uhr	Einstimmung in den Advent	Kath. Pfarrgemeinde	Kegelheim Liebenstadt
29.11.2025	15.00 Uhr	Heidecker Weihnachtsmarkt	Heidecker Vereine und Verbände	Marktplatz
30.11.2025	14.00 Uhr	VdK-Weihnachtsfeier	VdK Ortsverband Heideck	Bürgerhaus St. Benedikt
30.11.2025	15.30 Uhr	Glühweinbude "Heidecker Adventszauber"	Stammtisch Fanny	Marktplatz